

Bach, Bruch und Beethoven

J.S. Bach
(1685 – 1750)

Konzert d-moll für zwei Violinen und Streicher BWV 1043

Vivace
Largo ma non tanto
Allegro

Ludwig van Beethoven
(1770 – 1827)

Streich-Quintett C-Dur (der „Sturm“) op.29

Allegro moderato
Adagio molto espressivo
Scherzo. Allegro
Presto

- P A U S E -

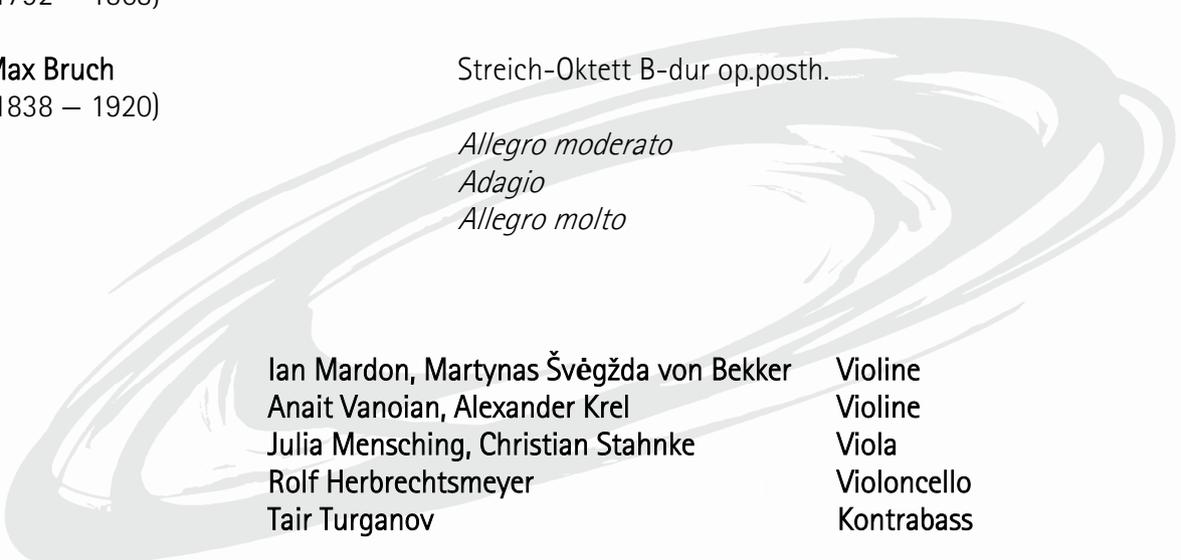
Gioachino Rossini
(1792 – 1868)

Duo für Violoncello und Kontrabaß

Max Bruch
(1838 – 1920)

Streich-Oktett B-dur op.posth.

Allegro moderato
Adagio
Allegro molto



Ian Mardon, Martynas Švėgžda von Bekker	Violine
Anait Vanoian, Alexander Krel	Violine
Julia Mensching, Christian Stahnke	Viola
Rolf Herbrechtsmeyer	Violoncello
Tair Turganov	Kontrabass

Im 100. Todesjahr des Komponisten Max Bruch präsentieren die Hamburg Chamber Players das Streichoktett B-Dur, ein bis vor kurzem noch verschollenes Werk. Ebenfalls in der Besetzung für Streichoktett erklingt zum Auftakt das Konzert d-moll BWV 1043 für zwei Violinen und Orchester von Johann Sebastian Bach sowie als Beitrag zum Beethovenjahr – 250. Geburtsjahr – dessen einziges und selten aufgeführtes Streichquintett C-Dur (mit dem Beinamen „der Sturm“) op. 29. Eine kleine Rarität, Rossinis Duo für Violoncello und Kontrabass, rundet den Konzertabend ab.